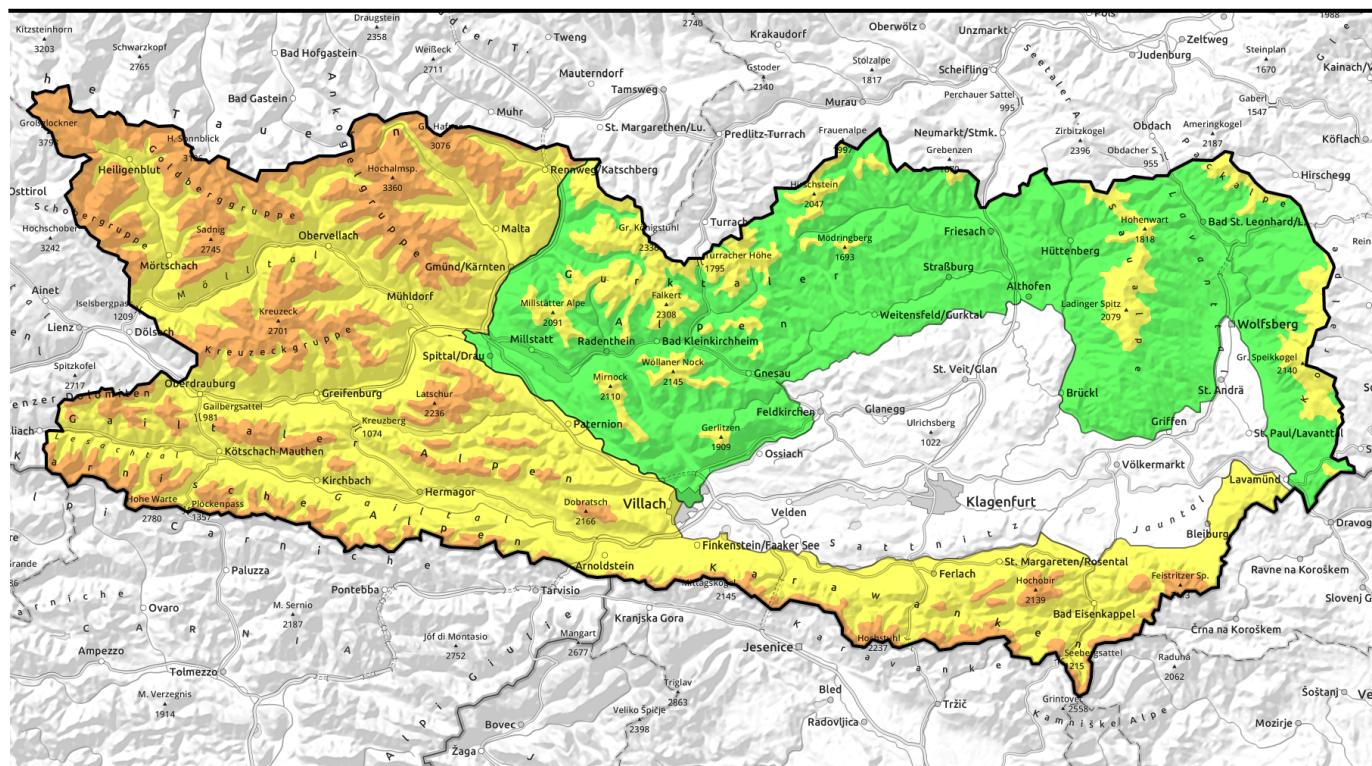


15.12.2021



Frische und ältere Triebsschneeeablagerungen oberhalb der Waldgrenze sind noch das Hauptproblem



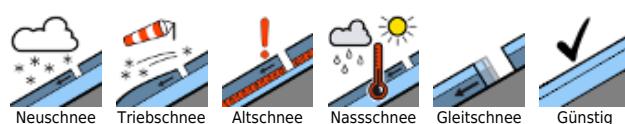
Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Schobergruppe, Ankogelgruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Glocknergruppe



Nockberge, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe



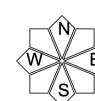
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

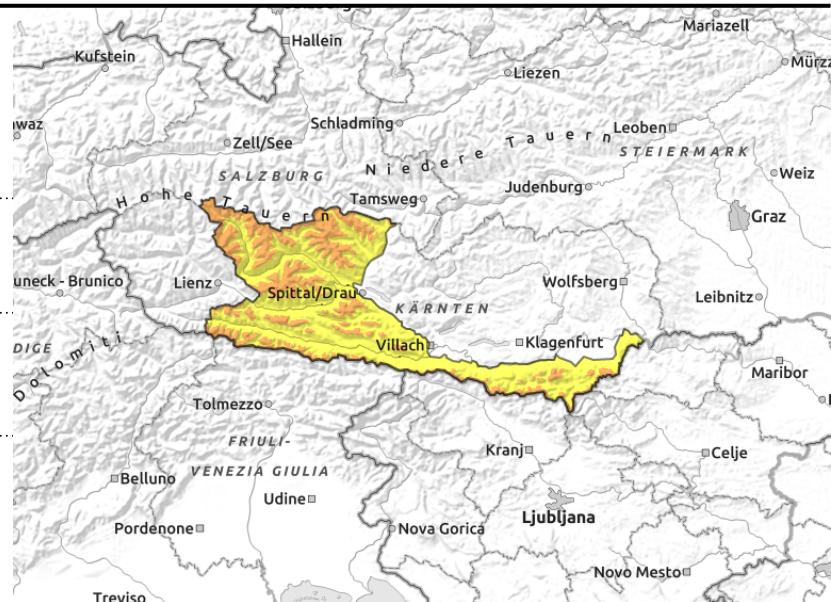
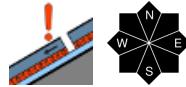


Exposition



15.12.2021

Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen
 West, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte,
 Schobergruppe, Ankogelgruppe, Gailtaler Alpen
 Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost,
 Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken
 Ost, Glocknergruppe



Triebsschneeproblem oberhalb der Waldgrenze

Oberhalb der Waldgrenze wird die Lawinengefahr mit ERHEBLICH beurteilt. Frische und ältere Triebsschneeeablagerungen bleiben störanfällig und können bereits durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden. Gefahrenstellen sind oft schwer zu erkennen. Mit einem möglichen Durchbrechen in die Altschneedecke können diese auch etwas größer werden. Viel Erfahrung in der Beurteilung der örtlichen Lawinengefährdung ist noch immer erforderlich.

Schneedeckenaufbau

Die Erwärmung mit der darauffolgenden nächtlichen Abkühlung haben die Schneedecke etwas an Festigkeit gewinnen lassen. Oberhalb der Waldgrenze entstehen aber immer wieder frische Triebsschneeeablagerungen in Mulden und Rinnen alle Expositionen. Geländekanten und teilweise ganze Hänge sind abgeblasen. In hohen Lagen schwächen aufbauend umgewandelte Schichten das Schneedeckenfundament.

Wetter

In den kommenden Tagen herrscht im Südostalpenraum schwacher Hochdruckeinfluss mit recht milder Luft. Am Mittwoch dominiert im Westen der Sonnenschein. Direkt am Tauernhauptkamm kann es von Norden her einige Wolken stauen und ein paar Schneeflocken geben. Von der Linie Nockberge - Mittagskogel sorgen tiefere Wolken für teils schlechte Sicht, es sollte aber trocken bleiben. Bei mäßig bis lebhaftem Nordostwind kühlt es im Osten mit Temperaturen in 2000 m um -4 Grad etwas ab. Im Westen liegen die Temperaturen um rund 4 Grad höher, in 3000 m um -4 Grad.

Tendenz

Weiterhin langsamer Rückgang der Lawinengefahr.

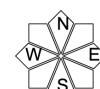
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

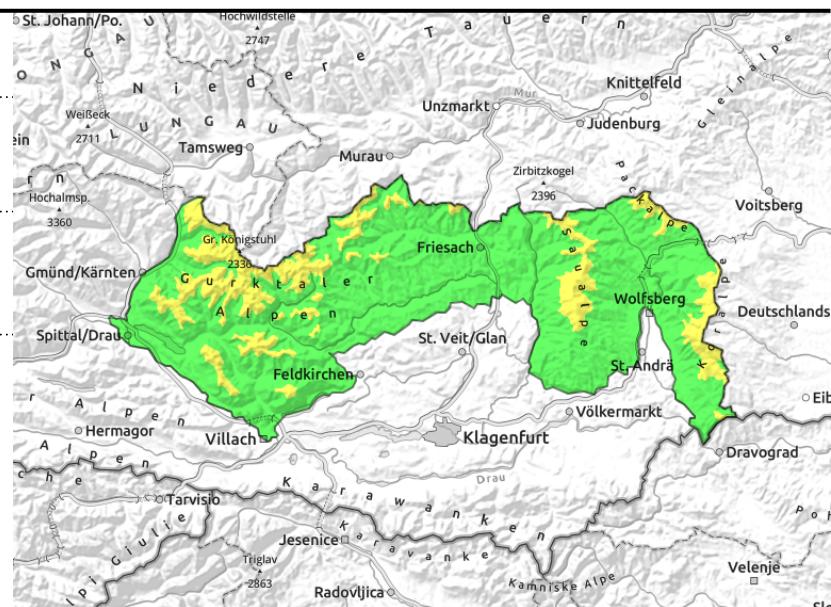
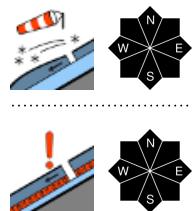


Exposition



15.12.2021

Nockberge, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe



Schattseitig noch etwas störanfälliger Triebsschneeablagerungen; sonnseitig langsame Entspannung der Schneedecke

Mit der Erwärmung gehen die Gefahrenstellen durch störanfälligen Triebsschnee zumindest sonnseitig etwas zurück, schattseitig bleiben sie – in höheren Lagen – vorerst noch bestehen. Die Lawinengefahr wird in der Region oberhalb der Waldgrenze mit MÄSSIG beurteilt, darunter mit gering. Eine Lawinenauslösung ist vereinzelt noch durch eine geringe Zusatzbelastung möglich.

Schneedeckenaufbau

Die Erwärmung mit der darauffolgenden nächtlichen Abkühlung haben die Schneedecke etwas an Festigkeit gewinnen lassen. Oberhalb der Waldgrenze entstehen aber noch immer wieder frische Triebsschneeablagerungen. Geländekanten und teilweise ganze Hänge sind abgeblasen. In hohen Lagen schwächen aufbauend umgewandelte Schichten das Schneedeckenfundament.

Wetter

In den kommenden Tagen herrscht im Südostalpenraum schwacher Hochdruckeinfluss mit recht milder Luft. Am Mittwoch dominiert im Westen der Sonnenschein. Direkt am Tauernhauptkamm kann es von Norden her einige Wolken stauen und ein paar Schneeflocken geben. Von der Linie Nockberge - Mittagskogel sorgen tieferen Wolken für teils schlechte Sicht, es sollte aber trocken bleiben. Bei mäßig bis lebhaftem Nordostwind kühl es im Osten mit Temperaturen in 2000 m um -4 Grad etwas ab. Im Westen liegen die Temperaturen um rund 4 Grad höher, in 3000 m um -4 Grad.

Tendenz

Die Lawinengefahr nimmt weiter langsam ab.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

